



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

## Pressemitteilung

### Ganz Peine will Christian helfen

#### Spender erzählt: „Ich würde es wieder tun“

**Hövelhof / Peine, 22.08.2018 – Nur noch wenige Tage bis zur großen Registrierungsaktion der DKMS in Peine. Der Anlass ist ein trauriger: Der 12-jährige Christian aus Peine hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist seine einzige Überlebenschance. Bisläng ist die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ leider erfolglos. Einer der Mut macht, ist Bastian Jacobs, er stammt ebenfalls aus Peine und hat Ende 2017 selbst Stammzellen gespendet.**

**Wer ebenfalls wie Bastian ein potenzieller Lebensretter sein möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Freitag, den 24.08.2018, in der Sporthalle Woltoorf in Peine als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Bürgermeister Klaus Saemann unterstützt das Engagement als Schirmherr.**

Bis heute haben bereits 23 Menschen aus Peine Stammzellen für einen an Blutkrebs erkrankten Patienten gespendet und damit Hoffnung auf ein neues Leben geschenkt. Einer von ihnen ist Bastian Jacobs, der 2017 zum potenziellen Lebensretter wurde. Der 24-jährige Student hatte sich sechs Jahre zuvor an einer Aktion an seiner Berufsschule in die Datei aufnehmen lassen und wurde so für den weltweiten Suchlauf gelistet. Daran, dass er dann tatsächlich einmal spenden würde, hatte er zunächst überhaupt nicht gedacht.

„Klar hatte ich ein komisches Gefühl, als der Anruf von der DKMS kam“, erinnert sich Bastian. „Aber ich wurde super aufgeklärt und dann ging auch alles schnell und ohne Probleme. Ich wurde während der Stammzellentnahme gut betreut und habe hinterher sogar ein schönes Dankeschreiben von meinem Empfänger erhalten. So etwas gibt einem natürlich ein gutes Gefühl.“ Auf die Frage, ob er wieder spenden würde, findet Bastian schnell eine Antwort: „Ja, ich würde es wieder tun. Denn man muss sich nur einmal vorstellen, was eine Spende bewirken kann und für den Patienten bedeutet.“

Einen Spender wie Bastian wünscht sich auch Christian, der die schockierende Blutkrebs-Diagnose im Juni erhalten hat. Seitdem steht das Leben der Familie Kopf. Christian kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist.

Eigentlich ist Christian ein sehr aktiver Sportler und steht sowohl beim Handball als auch im Fußball im Tor. Sein zweites Hobby ist die Musik, als Tubaspieler ist er Mitglied im Posaunenchor

Schmedenstedt. Doch zurzeit geht es dem Schüler schlecht, die entarteten Blutzellen machen seinem Körper zu schaffen, auch die seit Wochen andauernde Chemotherapie schlaucht ihn.

Im Umfeld der Aktion passiert seit Wochen unglaublich viel, gefühlt ganz Peine will helfen: Benefizaktionen, Berichte in den Zeitungen, öffentliche Aufrufe, Unterstützung von anderen Organisationen und Vereinen –all das schenkt Christian und seiner Familie Hoffnung.

„Am wichtigsten ist, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden“, weiß Anja Meyer. Sie ist Mitglied der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Peine organisiert. Unter dem Motto „Christian sucht Helden!“ appellieren die Initiatoren an die Menschen in der Region, sich am

**Freitag, den 24. August 2018**

**von 14:00 bis 18:00 Uhr**

**Sporthalle Woltorf**

**Im Westerfelde 4**

**31224 Peine**

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Die Schirmherrschaft hat Peines Bürgermeister Klaus Saemann übernommen, der die Bevölkerung dazu aufruft, die Aktion zu unterstützen: „Wir können hier gemeinsam ein Zeichen von Mitmenschlichkeit setzen! Die Registrierung ist eine einfache Sache, doch kann sie für Christian oder einen anderen Patienten ein neues Leben bedeuten.“

Auch Geldspenden helfen Leben retten. Deshalb bittet die DKMS um finanzielle Unterstützung. Jeder Euro zählt!

**DKMS-Spendenkonto**

**IBAN: DE28 2505 0180 0910 1014 18**

**Verwendungszweck: Christian**

**Über die DKMS**

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen lebensbedrohliche Blutkrebserkrankungen verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu

DKMS gemeinnützige GmbH  
Stefanie Bräutigam  
Tel.: 05257 93 83 3-13  
braeutigam@dkms.de



**dkms.de**  
**dkms-insights.de**  
**mediacenter.dkms.de**

ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK und Chile aktiv. Gemeinsam haben wir mehr als acht Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

**Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](https://mediacenter.dkms.de)**

**Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](https://dkms-insights.de)**

**Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte [dkms.de](https://dkms.de)**

